

	<p>Objekt: Broschüre 'Düngungs-Tabelle für landwirtschaftliche Kulturgewächse - Anleitung zur richtigen Düngung'</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Publikationen (Papier, gebunden)</p> <p>Inventarnummer: 00303</p>
--	--

Beschreibung

Das kleine braune Heft im Jackentaschenformat hat als Zielgruppe klar den Landwirt im Auge: Zunächst wird die Rolle der vier wichtigsten Substanzen für das Pflanzenwachstum beschrieben: Kali, Stickstoff, Phosphorsäure und Kalk. Anschließend werden die wichtigsten Regeln für die Verwendung 'künstlicher Düngemittel' erläutert. Unter anderem wird das Aufstellen eines Düngerplanes und die Regeln für das Mischen von Düngemitteln beschrieben. Einige Schwarzweiß-Fotos zeigen die Erfolge bei vergleichenden Düngungsversuchen. Der Begriff 'künstlich' wird zur Zeit des Erscheinens (1928) noch durchaus positiv gewertet - erst 50 Jahre später geriet er in Verruf und die Kaliindustrie bemühte sich, Ihre Düngesalze als 'Naturprodukte' zu vermarkten (vgl. Inv.-Nr. 00298 bzw. 00299).

Den zentralen Teil des Heftchens bildet die 'Düngungs-Tabelle'. Auf drei Doppelseiten werden hier für unterschiedliche Kulturen und Bodenarten die jeweils nötige Menge an Kali-, Stickstoff- oder Phosphor-Dünger pro Hektar aufgelistet. Dabei wird noch unterschieden, ob zusätzlich Stallmist ausgebracht wird oder nicht. Die letzten 9 Seiten der 32-seitigen Broschüre sind für die eigenen Notizen der Landwirte vorgesehen.

Zwar ist bei der Broschüre kein Herausgeber genannt, doch es kann als sicher gelten, dass das Heft vom Deutschen Kalisyndikat herausgegeben wurde: Unser Heftchen stammt aus dem Belegarchiv des Syndikats und trägt die dort gebräuchlichen Stempelaufdrucke: auf dem Umschlag das Datum (15.FEB.1928), auf dem Titelblatt eine laufende Nummer sowie 'Auflage: 500.000'. Schließlich ist auf dem Umschlag das Werbemotiv 'Kali-Sämann' - abgebildet und auch inhaltlich steht die Kalidüngung immer an erster Stelle.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Druckfarbe, Stempelfarbe /
gedruckt, geklammert, bestempelt

Maße:

Höhe: 15 cm, Breite: 11 cm, Seitenzahl: 32

Ereignisse

Gedruckt	wann	1928
	wer	
	wo	
Herausgegeben	wann	1928
	wer	Deutsches Kalisyndikat GmbH
	wo	Berlin

Schlagworte

- Dünger
- Informationsbroschüre
- Kalidünger
- Kalidüngung
- Kunstdünger
- Landwirtschaft
- Phosphordünger
- Stickstoff